

Die Anmeldung zum Netzanschluss ist für alle Neuanschlüsse und technischen Änderungen am Netzanschluss sowie für die In- und Außerbetriebnahme von elektrischen Anlagen gemäß der für REDINET Burgenland GmbH gültigen TAB vor Beginn der Errichtung der elektrischen Anlagen vorzunehmen und vom Anschlussnehmer zu unterzeichnen. Dies gilt für alle Entnahmestellen und Erzeugungs-/Einspeiseanlagen in allen Spannungsebenen. Die Fertigstellungsanzeige/Anmeldung zur Anschlussnutzung ist durch den Anschlussnutzer (Unterschrift) rechtzeitig vor Inbetriebsetzung der elektrischen Anlage einzureichen und kann auf der Kopie der Anmeldung zum Netzanschluss erfolgen.

- | | |
|-------------------|---|
| 1. Schritt | Anmeldung zum Netzanschluss (Neuanschluss, Änderungen am Netzanschluss oder Demontagen) Es sind die Punkte 1 bis 6 und 9 bis 10 auszufüllen. Wenn bereits bekannt, unter Punkt 11 den Elektrofachbetrieb bzw. die Elektrofachkraft eintragen. |
| 2. Schritt | Fertigstellungsanzeige/Inbetriebsetzungsauftrag/Anmeldung der Anschlussnutzung Es sind die Punkte 1 bis 6 , der Punkt 7 bei Messstellenbetrieb durch REDINET Burgenland GmbH und die Punkte 8 bis 11 auszufüllen. |
| zu 1 | Ankreuzen der entsprechenden Kategorie. |
| zu 2 | Daten des Anschlussnehmers sind auszufüllen. Anschlussnehmer ist jedermann, in dessen Auftrag eine elektrische Anlage an das Netz angeschlossen wird oder im Übrigen jeder Eigentümer oder Erbbauberechtigte eines Objektes (Grundstück oder Gebäude), das an das Netz angeschlossen ist. |
| zu 3 | Daten der Anschlussstelle sind auszufüllen. Die Anschlussstelle ist der Ort (Postanschrift/Flur/Flurstück), an dem sich die Eigentumsgrenze zwischen der elektrischen Anlage des Anschlussnehmers und dem Netzanschluss befindet. |
| zu 4 | Daten des Anschlussnutzers sind auszufüllen, wenn dieser nicht identisch mit dem Anschlussnehmer ist. Anschlussnutzer ist jeder, der einen Netzanschluss zur Entnahme oder Einspeisung elektrischer Energie am Zählpunkt nutzt. |
| zu 5 | Ankreuzen der entsprechenden Kategorie. Beispiel 1: Neuanschluss mit Errichtung einer neuen elektrischen Anlage u. Neuaufbau des Zählerplatzes mit Dreipunktbefestigung |

| Angemeldet wird | Auszuführende Arbeiten an der elektrischen Anlage | |
|---|--|--|
| <input checked="" type="checkbox"/> neuer Netzanschluss | <input checked="" type="checkbox"/> Errichtung Neuanlage | <input checked="" type="checkbox"/> Neuaufbau Zählerplatz |
| <input type="checkbox"/> Änderungen Netzanschluss | <input type="checkbox"/> Anschluss weiterer Anlagen/ Verbrauchsgeräte (Leistungserhöhung) | <input type="checkbox"/> Verlegung/Umbau Zählerplatz |
| <input type="checkbox"/> Wiederinbetriebsetzung des Netzanschlusses | <input type="checkbox"/> Wiederinbetriebsetzung | geplante Art des Zählerplatzes |
| <input type="checkbox"/> Außerbetriebnahme/Demontage des Netzanschlusses | <input type="checkbox"/> Außerbetriebnahme | <input checked="" type="checkbox"/> mit Dreipunktbefestigung (DPB) |
| <input type="checkbox"/> Befristeter Anschluss (Baustelle, Schaustellerbetrieb, etc.) | <input type="checkbox"/> Anlagentrennung | <input type="checkbox"/> |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> Zusammenlegung von Anlagen, | <input type="checkbox"/> Sonstiges |
| <input type="checkbox"/> | Grund: <input type="text"/> | <input type="checkbox"/> |
| <input type="checkbox"/> | <input type="text"/> | Messspannung bei Entnahmen oberhalb Niederspannung |
| | | <input type="checkbox"/> Nieder- <input type="checkbox"/> Mittel- |

Beispiel 2: Änderung am Netzanschluss mit Leistungserhöhung und Umbau des Zählerplatzes mit Dreipunktbefestigung

| Angemeldet wird | Auszuführende Arbeiten an der elektrischen Anlage | |
|---|--|--|
| <input type="checkbox"/> neuer Netzanschluss | <input checked="" type="checkbox"/> Errichtung Neuanlage | <input checked="" type="checkbox"/> Neuaufbau Zählerplatz |
| <input checked="" type="checkbox"/> Änderungen Netzanschluss | <input type="checkbox"/> Anschluss weiterer Anlagen/ Verbrauchsgeräte (Leistungserhöhung) | <input type="checkbox"/> Verlegung/Umbau Zählerplatz |
| <input type="checkbox"/> Wiederinbetriebsetzung des Netzanschlusses | <input type="checkbox"/> Wiederinbetriebsetzung | geplante Art des Zählerplatzes |
| <input type="checkbox"/> Außerbetriebnahme/Demontage des Netzanschlusses | <input type="checkbox"/> Außerbetriebnahme | <input checked="" type="checkbox"/> mit Dreipunktbefestigung (DPB) |
| <input type="checkbox"/> Befristeter Anschluss (Baustelle, Schaustellerbetrieb, etc.) | <input type="checkbox"/> Anlagentrennung | <input type="checkbox"/> |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> Zusammenlegung von Anlagen, | <input type="checkbox"/> Sonstiges |
| <input type="checkbox"/> | Grund: <input type="text"/> | <input type="checkbox"/> |
| <input type="checkbox"/> | <input type="text"/> | Messspannung bei Entnahmen oberhalb Niederspannung |
| | | <input type="checkbox"/> Nieder- <input type="checkbox"/> Mittel- |

Beispiel 3: Änderung am Netzanschluss mit Anlagentrennung und Umbau des Zählerplatzes mit Dreipunktbefestigung

| Angemeldet wird | Auszuführende Arbeiten an der elektrischen Anlage | |
|---|--|--|
| <input type="checkbox"/> neuer Netzanschluss | <input type="checkbox"/> Errichtung Neuanlage | <input type="checkbox"/> Neuaufbau Zählerplatz |
| <input checked="" type="checkbox"/> Änderungen Netzanschluss | <input type="checkbox"/> Anschluss weiterer Anlagen/ Verbrauchsgeräte (Leistungserhöhung) | <input checked="" type="checkbox"/> Verlegung/Umbau Zählerplatz |
| <input type="checkbox"/> Wiederinbetriebsetzung des Netzanschlusses | <input type="checkbox"/> Wiederinbetriebsetzung | geplante Art des Zählerplatzes |
| <input type="checkbox"/> Außerbetriebnahme/Demontage des Netzanschlusses | <input type="checkbox"/> Außerbetriebnahme | <input checked="" type="checkbox"/> mit Dreipunktbefestigung (DPB) |
| <input type="checkbox"/> Befristeter Anschluss (Baustelle, Schaustellerbetrieb, etc.) | <input checked="" type="checkbox"/> Anlagentrennung | <input type="checkbox"/> |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> Zusammenlegung von Anlagen, | <input type="checkbox"/> Sonstiges |
| <input type="checkbox"/> | Grund: <input type="text"/> | <input type="checkbox"/> |
| <input type="checkbox"/> | <input type="text"/> | Messspannung bei Entnahmen oberhalb Niederspannung |
| | | <input type="checkbox"/> Nieder- <input type="checkbox"/> Mittel- |

Beispiel 4: Außerbetriebnahme des Netzanschlusses mit Außerbetriebnahme der elektrischen Anlage

| Angemeldet wird | Auszuführende Arbeiten an der elektrischen Anlage | |
|---|--|---|
| <input type="checkbox"/> neuer Netzanschluss | <input type="checkbox"/> Errichtung Neuanlage | <input type="checkbox"/> Neuaufbau Zählerplatz |
| <input type="checkbox"/> Änderungen Netzanschluss | <input type="checkbox"/> Anschluss weiterer Anlagen/ Verbrauchsgeräte (Leistungserhöhung) | <input type="checkbox"/> Verlegung/Umbau Zählerplatz |
| <input type="checkbox"/> Wiederinbetriebsetzung des Netzanschlusses | <input type="checkbox"/> Wiederinbetriebsetzung | geplante Art des Zählerplatzes |
| <input checked="" type="checkbox"/> Außerbetriebnahme/Demontage des Netzanschlusses | <input checked="" type="checkbox"/> Außerbetriebnahme | <input type="checkbox"/> mit Dreipunktbefestigung (DPB) |
| <input type="checkbox"/> Befristeter Anschluss (Baustelle, Schaustellerbetrieb, etc.) | <input type="checkbox"/> Anlagentrennung | <input type="checkbox"/> |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> Zusammenlegung von Anlagen, | <input type="checkbox"/> Sonstiges |
| <input type="checkbox"/> | Grund: <input type="text"/> | <input type="checkbox"/> |
| <input type="checkbox"/> | <input type="text"/> | Messspannung bei Entnahmen oberhalb Niederspannung |
| | | <input type="checkbox"/> Nieder- <input type="checkbox"/> Mittel- |

ZU 6

Alle zutreffenden Angaben zu der elektrischen Anlage angeben. Bitte beachten, dass immer die jeweiligen zugehörigen Datenblätter auszufüllen sind.

Wenn eine Wärmestromanwendung oder eine Anlage bzw. ein Gerät mit Netzurückwirkungen angemeldet wird, dann ist eines der zutreffenden Datenblätter der ANA beizufügen:

- Datenblatt für den Anschluss von Elektro-Wärmepumpenanlagen
- Datenblatt für den Anschluss von Elektro-Wärmespeicheranlagen
- Datenblatt für den Anschluss von Geräten und Anlagen mit Netzurückwirkungen
- Datenblatt für den Anschluss von Elektromobilen

Wenn im Punkt 1 Erzeugungs-/Einspeiseanlage angekreuzt ist, dann ist das Datenblatt für den Anschluss von Erzeugungs-/Einspeiseanlagen der ANA beizufügen.

Beispiel für eine Mehrkundenanlage mit Einspeisung:

| Angaben zu der/den elektrischen Anlage(n) - Bitte jeweils zutreffendes Datenblatt beifügen! | | | | | | | | | |
|---|-------------------------|---|-----|--------------|--|-----|--------------|--|--|
| Art der Anlage | Elektrische Ausstattung | Zu erwartende gleichzeitig benötigte Leistung zur Entnahme (S _{AV B} Netzanschlusskapazität, außer Haushalt) | | | Zu erwartende gleichzeitig benötigte Leistung zur Einspeisung (S _{AV E} Einspeisekapazität) | | | Bemerkung (Bei Wechsel der Messeinrichtung und Anmeldung von Verbrauchsgeschäften zwingend Zählpunktbezeichnung) | |
| | | [kVA] | | | [kVA] | | | | |
| Art | Anzahl | bisher | neu | im Endausbau | bisher | neu | im Endausbau | | |
| 1 HH | 3 | 1 | 4 | | | | | | |
| 2 GW | 1 | 1 | 2 | 25 | 55 | 80 | | | Bäcker, neu Fleischer Leistungserhöhung |
| 3 EEA | 1 | 0 | 1 | | | | 6 | 6 | 12 PV-Anlage DE00093806712000000000040044286 |
| 4 EMOB | 0 | 1 | 1 | | 11 | 11 | | | DE00093806712000000000040045179 |
| 5 | | | | | | | | | |
| 6 | | | | | | | | | |

ZU 7

Für den Messstellenbetrieb durch REDINET wird hier der Einbau, der Wechsel, die Verlegung oder der Ausbau der Messeinrichtung bei REDINET beauftragt. Wenn bei Einbau oder Wechsel von Messeinrichtungen die Grenzen nach dem Messstellenbetriebsgesetz (MsBG § 29) überschritten werden (7 kWp bei Erzeugungsanlagen und 6.000 kWh bei Bezugsanlagen), ist zwingend bei Typ der Messeinrichtung das intelligente Messsystem (IMS) zu beantragen.

Soll ein vom Anschlussnutzer beauftragter fachkundiger Dritter im Sinne des § 21b des Energiewirtschaftsgesetzes den Messstellenbetrieb durchführen, muss der dritte Messstellenbetreiber mit REDINET einen Messstellen- und ggf. Messrahmenvertrag abgeschlossen haben.

Beispiel:

| Einbau von Messeinrichtungen | | | | | | | |
|---|---|---|-----|--|--|--|--|
| Art der Anlage | Benötigte Art und Typ der Messeinrichtung | | | Zählerplatz | Überstromschutzzeitrichtung Zählerplatz | Bemerkung | |
| HH: Haushalt (Wohnung) GW: Gewerbe ALA: Allgemeinanlage WSA: Wärmespeicheranlage WPA: Wärmepumpenanlage EMOB: Elektromobile EEA: Erzeugungs-/Einspeiseanlage BS: zeitl. befristeter Anschluss (Baustrom) | WS: Wechselstromzähler DS: Drehstromzähler ZDS: Zweitarifdrehstromzähler ZRZ: Zweirichtungszähler MAX: Maximumzähler LZ: Lastgangzähler W: Wandler TSG: Tarifschaltgerät | Typ: mME: moderne Messeinrichtung IMS: intelligentes Messsystem | | DPB: mit Dreipunktbefestigung Sonstiges | (Bauform und Nennstrom entsprechend TAB) [A] | (z. B. Name des Anschlussnutzers, Gewerbe, Zählpunktbezeichnung) | |
| Anzahl | Art | Typ | | | | | |
| 1 HH | 1 | DS | mME | DPB | SH 35A | Wohnung DG, Max Mustermann | |
| 2 GW | 1 | DS | IMS | DPB | SH 35A | Bäcker | |
| 3 EEA | 1 | DS | IMS | DPB | SH 35A | Erzeugungszähler | |
| 4 | | | | | | | |
| 5 | | | | | | | |

| Wechsel von Messeinrichtungen | | Verlegung der Messeinrichtungen | | Ausbau der Messeinrichtungen | |
|---|---|---|---|---|-----------|
| Zählpunktbezeichnung/ Eigentumsnummer (Zählernummer) | Art der Messeinrichtung bisher. Wechsel gegen | Zählerplatz | Überstromschutzzeitrichtung Zählerplatz | Bemerkung | |
| | Art: WS; DS; ZDS; ZRZ; MAX; LZ; W; TSG Typ: mME; IMS Erläuterung der Abkürzungen siehe Einbau Messeinrichtung | DPB: Dreipunkt-befestigung Sonstiges | (Bauform u. Nennstrom entsprechend TAB) [A] | (z. B. Name, Branche des Anschlussnutzers, Jahresverbrauch) | |
| bisher | Neu (Art und Typ) | bisher | Neu | | |
| 1 DE00093806712000000000040040152 | DS IMS | LZ+W | DPB | NH 63A | Fleischer |
| 2 DE00093806712000000000040044286 | ZRZ (mME) IMS | ZRZ | DPB | SH 35 | |
| 3 | | | | | |
| 4 | | | | | |
| 5 | | | | | |

ZU 8

Anbringungsort der Messeinrichtungen und Angabe zum Zählerplatz eintragen.

Beispiel:

| | |
|---|--|
| Anbringungsort der Messeinrichtung <input checked="" type="checkbox"/> Zählersäule <input type="checkbox"/> HA-Raum nach DIN 18012 <input type="checkbox"/> _____ | Angabe zum Zählerplatz <input checked="" type="checkbox"/> nach DIN 43870 <input type="checkbox"/> _____ |
|---|--|

EnWG § 14a

Die Bundesnetzagentur hat am 27.11.2023 eine Festlegung zur netzorientierten Steuerung von steuerbaren Verbrauchseinrichtungen (SteuVE) veröffentlicht. Diese ist als § 14a im EnWG beschrieben und verpflichtend zum 01.01.2024 in Kraft getreten. Hierbei geht es um die Steuerung im Fall einer Gefährdung der Sicherheit / Zuverlässigkeit des Netzes der allg. Versorgung.

In der Festlegung werden Verteilnetzbetreiber, Lieferanten, Letztverbraucher und Anschlussnehmer verpflichtet, nach den Vorgaben der Bundesnetzagentur Vereinbarungen über netzorientierte Steuerung von steuerbaren Verbrauchseinrichtungen oder von Netzanschlüssen mit steuerbaren Verbrauchseinrichtungen (steuerbare Netzanschlüsse) im Gegenzug zu Netzentgeltreduzierungen abzuschließen.

Als steuerbare Verbrauchseinrichtungen (SteuVE) gelten nach den aktuellen Festlegung Wärmepumpen, nicht öffentlich zugängliche Ladepunkte für E-Mobilität, Klimaanlage und Speicher mit Leistungsbezug aus dem öffentlichen Netz mit einem Anschlusswert größer 4,2 kW. Bei mehreren gleichartigen Anlagen erfolgt eine Leistungszusammenfassung.

Diese SteuVE sind bei der Anmeldung zum Netzanschluss auf der ANA unter Punkt 5 anzugeben. Hierbei ist ein Abrechnungsmodul zur Netzentgeltregulierung auszuwählen. Der Wechsel zwischen den Modulen ist jederzeit möglich, auch eine Kombination bei mehreren SteuVE.

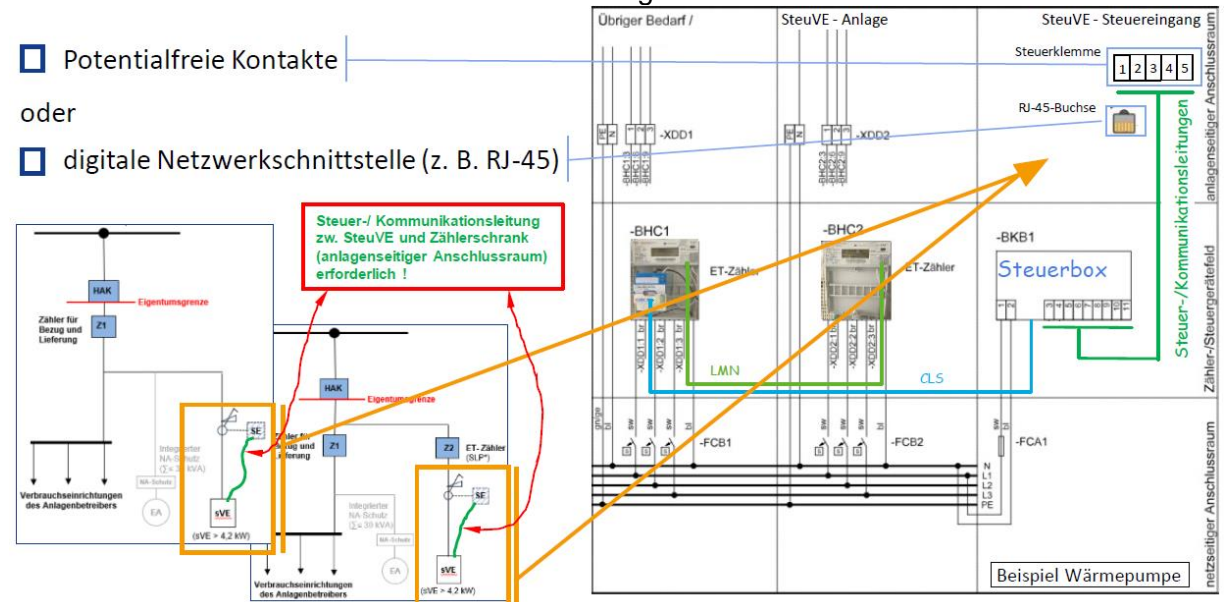
Modul 1

- Pauschale Netznutzungsentgeltreduzierung nach Preisblatt Netzentgelte
- Kein separater Zählpunkt erforderlich

Modul 2

- Reduzierung des Arbeitspreises nach Preisblatt Netzentgelte
- Separater Zählpunkt für SteuVE erforderlich
- Gilt nicht für RLM

Im anlagenseitigen Anschlussraum ist ein Steuergerätefeld vorzuhalten in dem die Komponenten montiert werden können. Zwischen der SteuVE und dem Zählerplatz ist eine Kommunikationsleitung zu verlegen, welche als Verbindung zu einer analogen oder digitalen Schnittstelle genutzt wird, was ebenfalls auf der ANA anzugeben ist. Weiterhin ist die Möglichkeit einer stufenweisen oder stufenlosen Reduzierung zu wählen.



Bei steuerbaren Bestandsanlagen mit Inbetriebnahme vor dem 01.01.2024 endet der Bestandsschutz zum 31.12.2028. Eine Nachrüstung der Komponenten ist dann erforderlich.